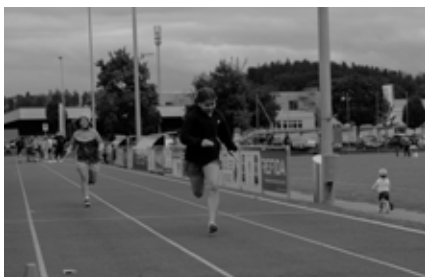


Sporttag mit Spiel, Spass und Action



Nachdem der Sporttag der Primarschule zweimal verschoben werden musste, zeigte sich Petrus am Dienstag, 16. September 2025, versöhnlich und präsentierte bestes Sportwetter.

Der Morgen begann für die Kleinsten mit einem Postenlauf voller Spass und Abenteuer. Die Schülerinnen und Schüler der dritten bis sechsten Klasse traten in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen gegeneinander an, darunter Weitsprung, «Bälleliwurf», Hindernislauf, Sprint, Hochsprung und Seilspringen.

Feine Verpflegung

Zur Mittagszeit öffnete die Festwirtschaft auf dem Schulareal ihre Tore. Die Gäste wurden mit Leckereien vom Grill, Kuchen und Getränken verwöhnt. Die Sitzgelegenheiten im Grünen luden zum Verweilen ein – für viele war das die optimale Gelegenheit, um sich auszutauschen und den Tag gemeinsam zu geniessen.

Spielturnier

Am Nachmittag wartete für die älteren Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Spielturnier. «Ultimate», «Ball über Schnur», Ke-

gelvölk und Brennball sorgten für attraktive Wettbewerbe – dabei standen aber nicht Sieg oder Niederlage im Vordergrund, sondern die Freude an Bewegung und das gemeinsame Erlebnis.

Bewegung ist der Schlüssel

Insgesamt war der Sporttag ein voller Erfolg und ein wunderbares Beispiel dafür, wie wichtig Bewegung und Teamgeist in der Schule sind. Schon jetzt freuen sich die Verantwortlichen auf das nächste Jahr, wenn es wieder heisst: «Auf die Plätze, fertig, los!»

Fünf-Jahre-Jubiläum der TAGIZ



Am vergangenen Freitag feierte die TAGIZ ihr fünfjähriges Jubiläum mit einem Open-Air-Kino. Dank dem Bilderbuchwetter verwandelte sich der Pausenplatz vor dem Schulhaus Wiesengrund in einen «Kinosaal». Viele lachende Kinder und Eltern genossen einen unterhaltsamen Filmabend mit Popcorn und bester Unterhaltung. Natürlich durfte auch die Fotoecke mit dem TAGIZ-Maskottchen nicht fehlen.

Verzicht Strassensammlungen



Am 2. Oktober 2025 wird zum letzten Mal Altmittel direkt an der Strasse abgeholt.

Ab dem Jahr 2026 gehört das Bild, in dem der Fussballclub, die Pfadi oder der Turnverein Papier- und Kartonbündel vor den Häusern sammeln, der Geschichte an.

Die Pfadi Löwenburg und der Fuss-

ballclub Zuzwil sammelten an den drei Strassensammlungen im März, Juni und November 2024 insgesamt 22.46 Tonnen Papier und Karton. In den Jahren 2010 und 2014 waren es noch 292 bzw. 152 Tonnen. Die Bevölkerung – auch aus der Regi-

on – gibt allerdings den bedeutend grösseren Teil, nämlich über 420 Tonnen, direkt im örtlichen Recyclingcenter ab. Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid vergütete der Gemeinde für das Jahr 2024 Fr. 51'891.70 für insgesamt 443.24 Tonnen Papier und Karton, die wieder dem Wertstoffkreislauf zugeführt wurden. Die sinkende Nachfrage nach der Strassensammlung von Papier und Karton nahm der Gemeinderat zum Anlass, diese ab dem Jahr 2026 einzustellen. Die Pfadi Löwenburg führt die letzte Papier- und Kartonsammlung am 22. November 2025 durch.

Altmittelsammlung

Die Altmittelsammlung wird ab dem Jahr 2026 ebenfalls eingestellt. Seit dem Jahr 2018 wird einmal jährlich im Oktober Altmittel gesammelt. Im Jahr 2017 waren es noch 11.3 Tonnen aus zwei Sammlungen, im Jahr 2024 waren es knapp zwei Tonnen. Die letzte Strassen-Altmittelsammlung findet am 2. Oktober 2025 statt.

Wertstoffe abgeben

Die regionalen Recyclinghöfe nehmen Papier, Karton und Altmittel sowie weitere Wertstoffe entgegen. Die Bioabfuhr, wöchentlich während der Vegetationszeit und zweiwöchentlich im Winter, wird als Strassensammlung weiterhin angeboten.

Dank

Der Gemeinderat dankt den engagierten Pfadfinderinnen und Pfadfindern, den Fussballern sowie den Mitgliedern des Turnvereins für ihre jahrelange Sammelarbeit bestens.

Bioabfuhr

Die nächste Bioabfuhr findet am **Freitag, 3. Oktober 2025**, statt. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, die Container bis 7 Uhr bereitzustellen. Besten Dank.

Neues aus dem Lindenbaum



Im Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum wird Qualität grossgeschrieben. Um diesem Vorsatz und dieser Verantwortung gerecht zu werden, sind im ersten Halbjahr 2025 fünf Konzepte im Bereich Pflege und Betreuung überarbeitet worden.

Auf Antrag der Heimkommission genehmigte der Gemeinderat diverse Konzepte aus dem Bereich Pflege und Betreuung. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Konzepte aktuell sind und den neusten wissenschaftlichen Standards entsprechen.

Fünf Konzepte

In Zusammenarbeit mit den Heimärzten Mirjam Brunner und Philippe Baumann von der Praxis am Kreisel wurde ein neues Medikamentenkonzept erarbeitet. Für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie für das Pflegeteam sind die beiden Hausärzte dank ihrer Kompetenz und Zuverlässigkeit wichtige Ansprechpersonen.

Das bisherige Konzept Palliativ Care wurde überarbeitet und auf den neusten Stand der Erkenntnisse gebracht. Dies erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Palliativen Brückendienst aus St.Gallen. Beim Konzept Pflege und Betreuung gab es nur wenige Anpassungen. Der Mensch steht mit all seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt.

Hygiene ist in jeder Gesundheitseinstitution ein grosses Thema, so auch im Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum. Das WPH arbeitet künftig mit dem Ostschweizer Kompetenznetz für Infektionsprävention in Alters- und Pflegeheimen (OSKAR) zusammen. Im Zuge des Zusammenschlusses der vier St.Galler Spitalverbunde zu HOCH (Health Ostschweiz) wurden die Richtlinien zentralisiert. Sie sind für alle teilnehmenden Institutionen im Gesundheitswesen zugänglich. Aufgrund der zunehmenden Pflegebedürftigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner, wurde das Kinästhetik-Konzept den aktuellen Gegebenheiten im Wohn- und Pflegeheim angepasst. Die Kinästhetik kommt sowohl dem Personal wie auch der Bewohnerschaft zugute.

Bettagssonntag

Am vergangenen Sonntag spielte die Bürgermusik Zuzwil im Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum und erfreute so die Bewohnenden mit fröhlicher Musik.



Bauanzeigen

Bauherrschaft

Gregor und Jasmin Bucher,
Alpsteinstrasse 21, Zuzwil

Projektverfasser

Stöckl Gartenbau GmbH,
Braunauerstrasse 970, Rossrüti

Bauobjekt

Neubau Schwimmbad samt Wärmepumpe / Aufstellung Pergola / Ersatz Stützmauer

Standort

Alpsteinstrasse 21, Zuzwil
(GS-Nr. 1870)

Bauherrin

Beatrix Jöhl,
Unterdorfstrasse 39, Zuzwil

Projektverfasser

Bischofberger Bedachungen AG,
Gewerbstrasse 1, Zuzwil

Bauobjekt

Erweiterung Dachterrasse samt Treppenaufgang bei Wohnhaus Vers.-Nr. 252

Standort

Unterdorfstrasse 39, Zuzwil
(GS-Nr. 74)

Baumasse

Massgebend sind die Angaben in den Bauplänen.

Einsprachefrist

Die Bauvorhaben liegen vom 26. September bis 9. Oktober 2025 auf. Während dieser Zeit können im Gemeindefeuerhaus die Pläne eingesehen werden.



«Zuzwil-aktuell» verabschiedet sich in die Herbstferien

In der ersten und zweiten Herbstferienwoche, am 3. und 10. Oktober 2025, erscheinen keine Ausgaben des Mitteilungsblattes «Zuzwil-aktuell». Das nächste Mitteilungsblatt wird in der letzten Herbstferienwoche, am 17. Oktober 2025, veröffentlicht.



Neuzuzügerbegrüssung

Am **Samstag, 25. Oktober 2025**, findet die Neuzuzügerbegrüssung in der Turnhalle 1 in Zuzwil statt. Die Personen, die vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2025 ihren Wohnsitz in die Gemeinde verlegten, sind zur Neuzuzügerbegrüssung eingeladen. Anmeldungen werden gerne bis 3. Oktober 2025 per E-Mail an gemeinde@zuzwil.ch entgegengenommen.

musiclife

Musikzwergli-Kurs

Die Musikschule Musiclife bietet in Zusammenarbeit mit der Musikschule Uzwil einen «Musikzwergli-Kurs» an. Der «Musikzwergli-Kurs» richtet sich an Kinder zwischen eineinhalb und drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Der Kursstart ist am **Samstag, 25. Oktober 2025**, von 9.15 bis 10 Uhr in der Turnhalle der Primarschule Herrenhof in Niederuzwil. Die Kurskosten für zehn Lektionen betragen 140 Franken. Anmeldungen sind bis 26. September 2025 an die Schulverwaltung der Musikschule Uzwil zu richten, telefonisch an 071 950 40 22 oder per E-Mail an schulverwaltung@uzwil.ch. Weitere Infos sind unter www.musiclife.ch aufgeschaltet.

Bibliothek Sproochbrugg

Buchstart

Am **Mittwoch, 15. Oktober 2025**, von 9.45 bis 10.30 Uhr, entführt die Leseanimatorin Monika Enderli Kinder bis vier Jahre in die Welt der Verse, Reime, Liedli und Fingerspiele. Die Eltern, Grosseltern, Gottis und Götis sowie alle Interessierten sind mit ihren Kindern eingeladen. Anschliessend bietet sich die Gelegenheit, in der Bibliothek zu verweilen und das

vielfältige Sortiment zu durchstöbern. Die Teilnahme ist kostenlos und auch ohne Bibliothekskonto möglich.

Vereine

Seniorentreff

Am **Mittwoch, 1. Oktober 2025**, findet der Jahresrückblick statt. Der Treffpunkt ist um 14 Uhr im Begegnungszentrum Triangel.

Triangeltreff startet wieder

Am **Mittwoch 15. Oktober 2025**, 14 Uhr findet im Begegnungszentrum Triangel der nächste Triangeltreff statt. Alle sind eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen und einem kurzen Input werden diverse Spiele gespielt.

Diverses

Viehschau

Am **Samstag, 27. September 2025**, findet die Viehschau des Viehzuchtvereins Wil und Umgebung in Zuzwil auf der Wiese neben der Landi statt. Der Viehzuchtverein freut sich ab 9 Uhr die schönsten und leistungsfähigsten Tiere zu präsentieren.

«Zäme singe»

Der nächste Singanlass findet am **Sonntag, 28. September 2025**, 19 Uhr, im katholischen Pfarreiheim in Zuzwil statt. Das Programm ist unter www.zaeme-singe.ch zu finden. Speziell werden an diesem Anlass sechs irische Songs gesungen.

Ludothek Zuckenriet

Spieltag

Am **Sonntag, 9. November 2025**, findet der Spieltag in der Aula Sproochbrugg in Zuckenriet statt. Am Spieltag warten spannende Gesellschafts-, Glücksspiele, Geschichten und eine

Festwirtschaft auf die Besucherinnen und Besucher. Der Anlass ist öffentlich und für alle Interessierten offen.

Mitarbeitende gesucht

Das Ludo-Team freut sich über neue Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim nächsten Ludo-Besuch oder direkt bei Conny Fritschi unter Telefon 071 950 26 50.

Adventsfenster in Zuzwil

Gemeinsam die Adventszeit geniessen

Zuzwil mitenand möchte im Dezember wieder das «Adventsfenster in Zuzwil» durchführen. Möchtest auch du ein Fenster gestalten und damit einen Beitrag zum Dorfleben leisten? Dann melde dich bitte bis Ende Oktober bei Therese Truniger unter der Telefonnummer 071 940 00 49 oder 079 425 10 55 oder per E-Mail an thetruniger@gmx.ch.

Pro Senectute

Einsamkeit im Alter

Einsamkeit macht Menschen verletzlich und still, oft begleitet von dem quälenden Gefühl, unsichtbar zu sein. Ein Gefühl, das viele ältere Menschen kennen – irgendwie nicht mehr richtig dazugehören. Freunde sind verstorben, die Familie weit weg oder der Alltag ist still geworden. Einsamkeit gefährdet die Gesundheit und kann die Lebenserwartung verkürzen. Doch es gibt Wege heraus: Es ist wichtig, sich Hilfe zu suchen, anzunehmen und zu erhalten. Pro Senectute ist die Ansprechpartnerin für Betroffene und Angehörige. Sie begleitet Menschen und schafft Verbindung. Ende September verschickt Pro Senectute Wil & Toggenburg wieder ihren jährlichen Sammelaufwurf in alle Haushalte der Region. Spenden zugunsten der Regionalstelle ermöglichen, ältere Menschen und ihre Angehörigen in der Region gezielt zu unterstützen.